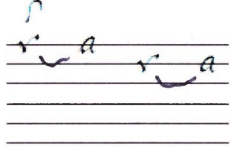

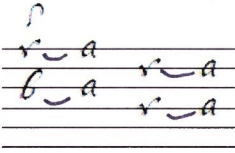

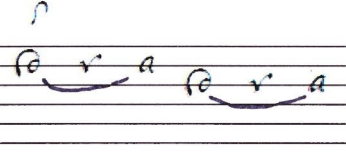

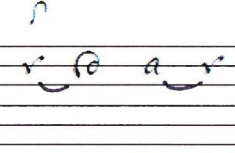





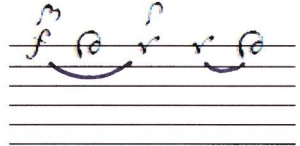


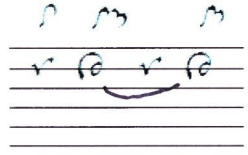


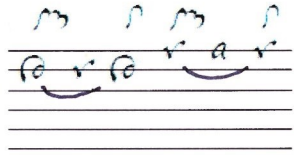

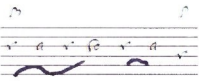
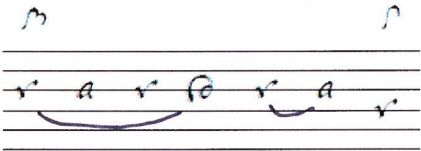


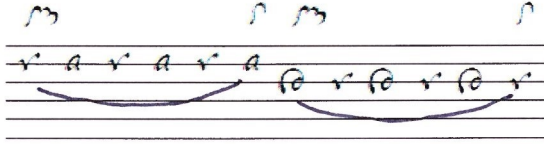


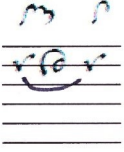

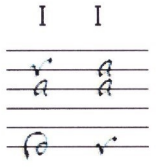
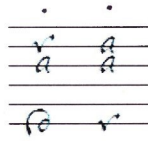

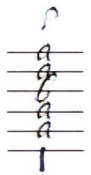



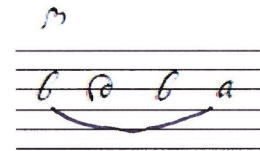
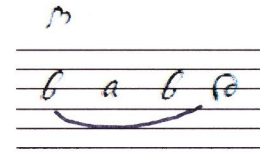


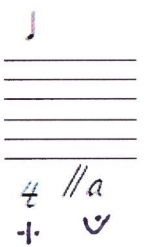
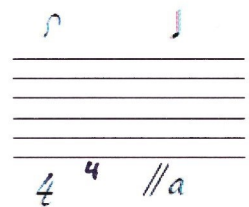




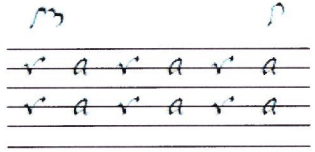

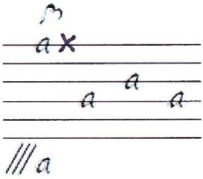
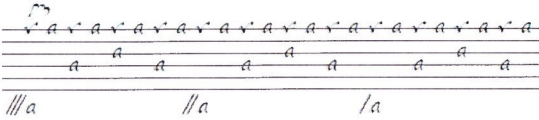
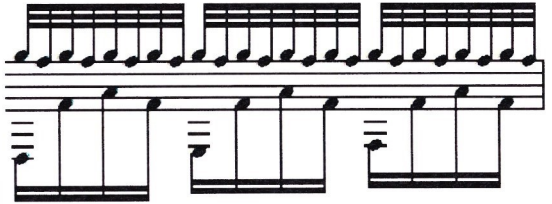

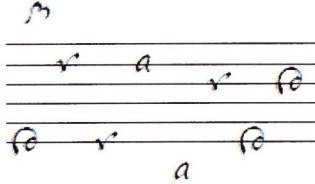
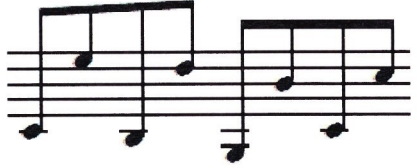

Johann Christian Beyer „Herrn Professor Gellerts Oden, Lieder und Fabeln“, 1760

Name der Verzierung und Klassifikation	Zeichen in Tabulatur	Beschreibung	Ausführung in Tabulatur	Ausführung in Noten
Abzug	$\overset{r}{\curvearrowright} a$ oder a'	Vorhalt (Abzugsbindung) von oberer NN		
Doppelter Abzug	$\overset{r}{\curvearrowright} a$ $\overset{b}{\curvearrowright} a$ oder a' a'	Vorhalt (Abzugsbindung) von oberer NN in 2 Stimmen		
Abzug aus 3 Buchstaben	$\overset{r}{\curvearrowright} a$ $\overset{r}{\curvearrowright} a$	Abzugsbindung von 3 Tönen		
Einfall	$\overset{r}{\curvearrowright} a$ oder $'a$	Vorhalt (Aufschlagsbindung) von unterer NN		

<p>Doppelter Einfall</p>	<p>ar ar oder r r</p>	<p>Vorhalt (Aufschlagsbindung) von unterer NN in 2 Stimmen</p>		
<p>Einfall aus 3 Buchstaben</p>	<p>arfo</p>	<p>Aufschlagsbindung von 3 Tönen</p>		
<p>Beide Arten der Abzüge zusammenhängend</p>	<p>fo rfo</p>	<p>Abzugsbindung von 3 Tönen rhythmisiert</p>		
<p>Bebung</p>	<p>auf den höheren Saiten: h# auf den tieferen Saiten: h_x</p>	<p>Vibrato</p>		

Einfall und Mordent		untere NN, HN, untere NN, HN		
Kurzer Mordent		HN, untere NN, HN		
Abzüge und Einfälle zusammenhängend		Gemeint ist die Schleifung, d.h. Bindung mehrerer Noten in einem Zug, da in Auf- und Abwärtsbewegung spricht man von gebogener Schleifung		
Trillo		Triller von der oberen NN		
kurzes Trillo		Halber Triller oder Pralltriller		

<p>Staccato oder gestoßen</p>		<p>Kurz artikuliert</p>		
<p>Arpeggio</p>		<p>Die Töne des Akkordes werden dicht hintereinander angeschlagen (<i>nicht rhythmisiert, mit Daumen?</i>)</p>		
<p>Circulo mezzo</p>		<p>Figur des Halbkreises; im Gegensatz zum Groppo liegen die gleichen Noten auf der ersten und dritten Sechszehntel</p>	<p>Aufsteigend:</p>  <p>Absteigend:</p> 	 
<p>Gebrochener Baß</p>		<p><i>Anschlag der einzelnen Saiten eines Basschores?</i></p>		

<p>Doppeltes Trillo</p>		<p>Triller zweistimmig</p>		
<p>Fortgehendes Trillo</p>		<p>Über der Unterstimme durchlaufender Triller</p>		
<p>Separée oder gebrochen</p>		<p>Arpeggio, Nacheinander Anschlagen der Töne</p>		
<p>Sincopirte Noten</p>		<p>Arpeggio, Nacheinander Anschlagen der Töne, aber zuerst die oberen</p>	